HINWEISE FÜR TEILNEHMENDE

Veranstalter

Prof. Dr.-Ing. Lars M. Blank, Chemieingenieur und Biologe, habilitiert an der TU Dortmund. Seit 2011 ist er Professor und Leiter des Instituts der Angewandten Mikrobiologie an der RWTH Aachen University. Sein Forschungsinteresse ist das Metabolic Engineering von Mikroben für eine nachhaltige Bioökonomie.

Prof. Dr.-Ing. Frank Eiden promovierte als Bioverfahrenstechniker an der Technischen Hochschule Dortmund und arbeitete im Bereich der Projektierung und Dokumentation von Anlagen u.a. in einem selbstgeführten Ingenieur-Büro. Hierbei standen insbesondere regulatorische Aspekte (GMP) im Vordergrund. Anschließend organisierte und leitete er verschiedene Forschungsverbünde für nachhaltige Biotechnologie. Seit 2016 lehrt und forscht er im Fachbereich der molekularen Biologie den Schwerpunkt Bioprozesstechnik an der Westfälischen Hochschule am Standort in Recklinghausen. Im Fokus seiner Arbeiten liegen die Bereiche der Simulation und Steuerung von biotechnischen Prozessen mit Hilfe von Algorithmen-gestützten Methoden.

VERANSTALTUNGSORT

Westfälische Hochschule - University of Applied Sciences Abteilung Recklinghausen August-Schmidt-Ring 10 D-45665 Recklinghausen

TERMIN

Montag, 02. März - Dienstag, 03. März 2026

ANMELDUNG

Melden Sie sich <u>direkt online</u> <u>auf unserer Webseite</u> oder ganz einfach und formlos per E-Mail an:

frank.eiden@w-hs.de

Westfälische Hochschule AG BioProzessTechnik Tel.: 02361 - 915 585

Fax: 02361 - 915 484

KURSGEBÜHR 200 €

inkl. Kursunterlagen (PDF) und digitalem Teilnahmezertifikat

Rabatte für Studierende/Doktoranden: auf Anfrage (abhängig von Verfügbarkeit, Studierendenausweis als Nachweis erforderlich)

Vielbucher-Rabatte: auf Anfrage

(bei gleichzeitiger Anmeldung von mehreren Teilnehmern aus demselben Unternehmen)

Sowie weitere Vortragende der Unternehmen Biostream International BV, Bronkhorst High-Tech B.V., Exner Process Equipment GmbH, fermSYS UG, I&L Biosystems GmbH, Kühner AG (Kuhner Shaker), Scientific Bioprocessing, Inc. (aquila biolabs GmbH), Shimadzu Deutschland GmbH



PRAXIS-WORKSHOP

02. - 03. März 2026

BioProcessingDays Innovation Hub

Smart Bioprocessing - Daten vernetzen, Workflow optimieren



akademische Wissenschaftler in einer modernen
Fermentationsumgebung zusammen – der FERM-FACTORY an der Westfälischen Hochschule in Recklinghausen.
In diesem Workshop erleben Sie nicht nur modernste Technologien und innovative Analysemethoden, sondern entdecken im Labor auch, wie ein ganzheitliches Konzept für die Prozessindustrie in der Praxis funktioniert. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich selbst an den verschiedenen Tools unseres Applikationszentrums auszuprobieren, und folgen Sie einem beispielhaften Workflow!

Im Rahmen dieser Veranstaltung bringen wir Unternehmen und

Lernen Sie, wie Sie mit intelligent verknüpften Daten Ihre Fermentationsprozesse effizienter, transparenter und nachhaltiger gestalten. Sie erlernen praxisnahe Methoden zur Steigerung Ihrer Produktionseffizienz und gewinnen zugleich fundierte Einblicke in die strategische Verwaltung und Organisation Ihrer Daten. So identifizieren Sie potenzielle Risiken bereits im Vorfeld und können diesen gezielt vorbeugen.

Durch die schrittweise Vernetzung von Anlagen und Datenströmen entstehen nicht nur beschleunigte und robustere Prozesse, sondern auch eine verbesserte Kompatibilität – was letztlich in einem optimierten Gesamtworkflow resultiert.

Im einzigartigen Rahmen der BioProcessingDays schafft der Innovation Hub den Raum für wegweisenden Austausch:
Gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft und Forschung analysieren wir die zentralen Herausforderungen des
Zukunftslabors in der Prozessindustrie aus multiplen Blickwinkeln und entwickeln praxisorientierte Lösungsansätze.

PROGRAMM

Schwerpunktthemen

- » Datengetriebene Bioprozessentwicklung
- » Parallelisierte Prozessentwicklung
- » current Bioprozesstechnologie
- » Abgasgestützte Bioprozessentwicklung
- » Online-Substratmessungen
- » Bioprozessrelevante Daten aus dem Medium
- » Einsatz von Gassensoren zur Prozessoptimierung
- » Assaygestützte Bioprozesskontrolle

Workshop-Partner

- » Biostream International BV
- » Bronkhorst High-Tech B.V.
- » Exner Process Equipment GmbH
- » fermSYS UG
- » I&L Biosystems
- » GmbH, Kühner AG (Kuhner Shaker)
- » Scientific Bioprocessing, Inc. (aquila biolabs GmbH)
- » Shimadzu Deutschland GmbH

ZIELGRUPPE

Angesprochen sind alle Ingenieur:innen, Techniker:innen und Naturwissenschafler:innen, die in der Bioprozessentwicklung tätig sind oder sich in dieses Thema einarbeiten wollen. Durch die Praxisnähe (Arbeiten im Fermentationsumfeld an hochmoderner technischer Infrastruktur) wird eine umfassende Brücke zwischen Theorie und industrienaher Anwendung geschlagen.

VORKENNTNISSE

Grundkenntnisse der Bioverfahrenstechnik, Chemie und Mikrobiologie wären wünschenswert aber nicht notwendig. Naturwissenschaflich-technische Grundkenntnisse genügen zur erfolgreichen Teilnahme.

2 tägiger Praxis-Workshop

"from gene to product"

- » praktisch orientierter Workflow von der Vorkultur über die Fermentation bis zur Analytik
- » lernen Sie moderne Applikationen aus den Bereichen Upstream, Datenintergration, Fermentation und Analytik direkt an den Geräten kennen
- » treten Sie "in touch" mit den jeweiligen Unternehmen
- » lernen Sie direkt von diesen Unternehmen die Handhabung
- » bauen Sie Ihre Netzwerke aus
- » nutzen Sie die Gelegenheit für die Idee zu neuen Projeken